

Programm-Tipps vom 23. bis 29. September 2019

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter <u>www.radioprogramm.wdr.de</u>

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf hier.



WDR 3 Hörspiel

Timbuktu

Das Leben aus der Sicht eines Hundes

Hörspiel in zwei Teilen

Von Paul Auster, aus dem Amerikanischen von Peter Torberg

Produktion: WDR 2001

Haben Hunde eine Seele? Paul Auster sagt: Ja. Und tritt mit seinem Helden Mr. Bones den Beweis an. Mr. Bones ist ein äußerst feinsinniger Beobachter, er hat einen scharfen analytischen Verstand und eine große Sammlung an Lebensweisheiten – obwohl oder vielleicht gerade weil er ein Hund ist. Sein bester und einziger Freund ist Willy, ein sterbenskranker, obdachloser Schriftsteller. Nach dem Tod seines Freundes muss Mr.

Bones sich alleine durchschlagen. Denkt er zumindest. Doch dann meldet sich Willy zurück und schickt Nachrichten aus dem Jenseits. [mehr]

Teil 1: MO / 23. September / 19:04 – 20:00 / WDR 3 Teil 2: DI / 24. September / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Soundstories

Nationalstraße

Vom tiefen Fall eines ehemaligen Helden

Von Jaroslav Rudiš Produktion: WDR 2017

Vandam ist ein Schläger aus der Prager Vorstadt. Er trinkt und träumt von besseren Zeiten. Angeblich war Vandam mal ein Held, damals auf der Nationalstraße, als er die Revolution losgetreten hat. Die meiste Zeit sitzt er heute in der Plattenbaukneipe Severka und erzählt: von Europa und von Nazis und vom Krieg, der nie aufhört. Und von Wäldern und Polarsternen. Manchmal muss er den Idioten zeigen, wie das Leben geht – indem er ihnen die Fresse poliert. Doch für Sylva, die Frau hinter dem Tresen, will er sein Leben ändern. Und für seinen Sohn. Der taucht wie aus dem Nichts in der Kneipe auf – Vandam hat ihn vorher noch nie gesehen. Am Ende muss er kämpfen. [mehr]

MO / 23. September / 23:00 - 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

Moment, das wird Sie interessieren

Verzweifelt-komischer Kampf mit der Telefon-Hotline

Von Stefan Weigl

Produktion: WDR 2008

Einen Vertrag online oder per Telefon abzuschließen ist einfach. Man darf nur nie wieder herauswollen. Herr Jessen (Boris Aljinovic) will eigentlich nur seinen Account kündigen. Doch der Mitarbeiter der Hotline hat einen anderen Auftrag und verwickelt ihn in unendliche, absurde Dialoge – nur unterbrochen von Warteschleifen und Fahrstuhlmusik. Stefan Weigl hat die Sprache und die Methoden der allgegenwärtigen Telefon-Hotlines genau untersucht. In seinem Hörspiel mischt er reale mit fiktiven Dialogen und treibt die Absurdität dieses Geschäftsmodells auf die Spitze. Denn Dichtung und Wahrheit, Theorie und Praxis, Vernunft und Wahnsinn liegen dicht beieinander. [mehr]

MI / 25. September / 19:04 - 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

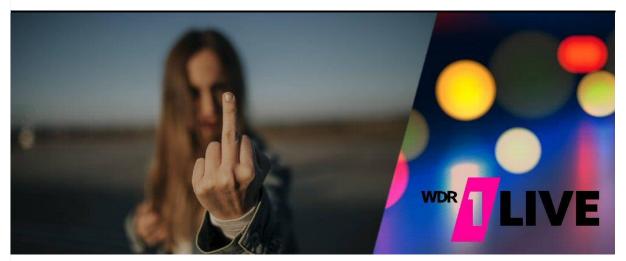
Keiner ist böse und keiner ist gut

Experimentelles Hörspiel Von Rainer Werner Fassbinder

Produktion: BR 1972

Wie kann sich eine Gesellschaft von politischen Extremen und Diskriminierung befreien? Rainer Werner Fassbinder hat dazu 1972 ein beklemmendes surreales Zukunftsszenario erschaffen. Versuch über Science-Fiction – so wurde seine akustische Dystopie vor fast 50 Jahren angekündigt. Aber mehr als Science-Fiction ist das Stück eine abstrakte Versuchsanordnung: Wie unter Hypnose reden die Figuren – in stiller Hysterie schwärmen Kinder, Eltern, Großeltern vom großen Einverständnis, das alle Gegensätze und Extreme aufhebt. Wie in seinen Filmen arbeitete Fassbinder auch in seinen Hörspielen mit seiner festen Truppe – hier u.a. Hanna Schygulla, Walter Sedlmayr und Peer Raben. [mehr]

DO / 26. September / 19:04 - 20:00 / WDR 3



1LIVE Krimi

Apokalypse Baby

Krimi in zwei Teilen

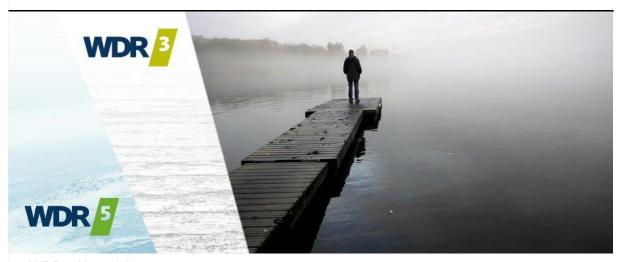
Von Virginie Despentes, aus dem Französischen von Dorit Gesa Engelhardt und Barbara

Heber-Schärer

Produktion: BR 2019

Paris. Valentine Galtan ist verschwunden. Vor den Augen von Lucie Toledo, die das 15jährige Mädchen aus reichem Haus observieren sollte – und die sie jetzt wiederfinden soll,
im Auftrag der überaus aufgeregten Großmutter. Weil Lucie keine Erfahrung mit
Vermisstenfällen hat, bittet sie die "Hyäne" um Hilfe, eine schier mythische Figur der
Ermittlerszene, der beim Aufspüren von Informationen und Menschen beinahe
übersinnliche Fähigkeiten zugeschrieben werden. Gemeinsam nehmen sie Valentines
Fährte auf und finden heraus, dass ihre Stiefmutter und die Großmutter planten, das
Mädchen in eine private psychiatrische Einrichtung abzuschieben. [mehr]

Teil 1: DO / 26. September / 23:00 – 00:00 / 1LIVE Teil 2: DO / 3. Oktober / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel WDR 5 Krimi am Samstag Hörerwunsch

Mord am See

Düsterer japanischer Krimi über einen vertuschten Mord Von Keigo Higashino, aus dem Japanischen von Katja Busson Produktion: WDR 2004 Art Director Shunsuke Namiki gerät in Schwierigkeiten, als seine Geliebte in dem Sommercamp auftaucht, in dem er mit seiner Familie und befreundeten Paaren Urlaub macht. Denn auch wenn seine Ehe mit der attraktiven Minako längst zerrüttet ist – ein Skandal muss mit allen Mitteln verhindert werden. Und das auch, als ein furchtbares Verbrechen geschieht, von dem alle Zeuge werden. Plötzlich wachsen sie zu einer großen Familie zusammen, in der es nur noch darum geht, die Bluttat zu vertuschen. Bestsellerautor Keigo Higashino erzählt von den Abgründen einer Gesellschaft, in der Erfolg und Ansehen über allem stehen und moralische Grenzen keine Rolle mehr spielen. [mehr]

FR / 27. September / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SA / 28. September / 17.04 – 18:00 / WDR 5

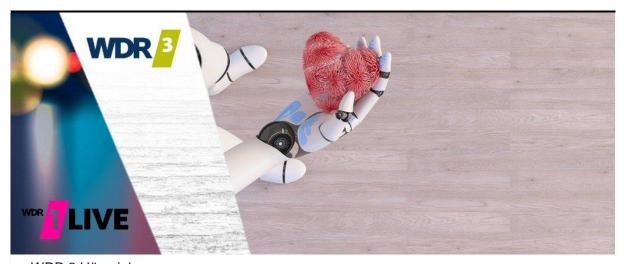


WDR 3 Hörspiel
WDR 5 Hörspiel am Sonntag
Stille Helden siegen selten
O-Ton-Collage über die Wende 198

O-Ton-Collage über die Wende 1989 Von Ralph Oehme und Karl-Heinz Schmidt-Lauzemis Produktion: HR/Sachsenradio Leipzig/SFB 1990

Leipzig 1989. Die Menschen gehen auf die Straße und fordern das Ende der DDR. Zorn und Hoffnung liegen in der Luft. Die Autoren Karl-Heinz Schmidt-Lauzemis und Ralph Oehme beginnen, Interviews zu führen. Sie sprechen mit den Menschen auf der Straße – Demonstranten, oppositionellen Gruppen –, aber auch mit ihren Gegnern – mit SED-Funktionären und der Stasi. Außerdem befragen sie diejenigen, die sich die Stimmung auf ihre Art zu Nutzen machen wollen, wie Rechtsradikale und Spekulanten. Aus den Interviews ist ein akustisches Kunstwerk entstanden – eine Collage aus Originalaufnahmen, die die damalige Stimmung aus völlig unterschiedlichen Perspektiven wiedergibt. [mehr]

SA / 28. September / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SO / 29. September / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel 1LIVE Soundstories

Alter Ego

Kann ein Alter-Ego-Roboter das verpfuschte Leben retten?

Von Eugen Egner Produktion: WDR 2019

Ein Mann am Ende: WG-Zimmer weg, Job futsch, Erspartes alle. Und dann erhält er einen schier unlösbaren Arbeitsauftrag. Der namenlose Held – nennen wir ihn X – soll einen Roboter konstruieren, der jedem das beruhigende Gefühl gibt, dem eigenen angenehmen Alter Ego zu begegnen. Auf der Flucht vor seinen Problemen streift X durch die immer fremder werdende Stadt. Er verkriecht sich bei seiner Tante, flüchtet in eine Mumien-Ausstellung, setzt alle Hoffnung in einen verrückten Radiobastler. Als es kein Schlupfloch mehr gibt, kann ihn eigentlich nur noch eins retten: der Alter-Ego-Roboter. [mehr]

SO / 29. September / 19:04 – 20:00 / WDR 3 MO / 30. September / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



Dok 5 – Das Feature **Gemeinnütziger Widerstand**Die Dänen und der Ghettoplan ihrer Regierung

Von Jane Tversted und Martin Zähringer

Produktion: SWR 2019

Die dänische Regierung erklärt gemeinnützige Wohngebiete zu Ghettos, um sie auflösen und privatisieren zu können. Dagegen regt sich Widerstand. Denn jeder fünfte Däne wohnt gemeinnützig. In Dänemark veröffentlicht die Regierung jedes Jahr eine sogenannte Ghettoliste. Als Ghetto gilt ein Wohngebiet mit über 1000 Bewohnern mehrheitlich aus dem nichteuropäischen Ausland. Der Bildungsstand ist niedrig, die Arbeitslosigkeit hoch. Ihre Zahl ist durch Infrastrukturmaßnahmen stetig zurückgegangen, dennoch plant die Regierung, bis zum Jahr 2030 alle "Ghettos" zu beseitigen. Sie propagiert soziale Mischung statt Parallelgesellschaft. [mehr]

MO / 23. September / 20:04 - 21:00 / WDR 5



WDR 3 Kulturfeature

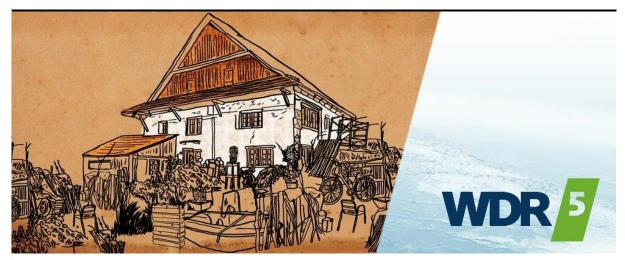
Biografien – Lieblinge der Leser

Eine Recherche auf der Suche nach der Lust am fremden Leben Von Manuela Reichart

Produktion: WDR/RBB 2019

Theodor Fontane, Königin Sophie Charlotte, Bertolt Brecht, Karl Marx, Ingrid Bergman: Lebensgeschichten haben Konjunktur. Biographien sind Bestseller im Buchgeschäft. Was steckt hinter dieser Begeisterung? Wie schreibt man eine Biographie und warum? In angloamerikanischen Ländern hat die Begeisterung für Biographien Tradition, auf dem deutschsprachigen Markt ist der Erfolgstrend ziemlich neu. Was macht es mit den Autoren, wenn sie sich über lange Zeit einem fremden Leben widmen? "Wer Biograph wird, verpflichtet sich zur Lüge, zur Heuchelei, zur Schönfärberei", schrieb Sigmund Freud. Die Biographin Barbara Beuys meint, da irrte der große Mann gewaltig. [mehr]

SA / 28. September / 12:04 – 13:00 / WDR 3 SO / 29. September / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Knonau reichts

Feature-Reihe in vier Teilen Von Franziska Engelhardt und Stefanie Müller-Frank

Produktion: WDR 2019

Karl ist Messie. Mit seiner Sammelwut versetzt er ein ganzes Schweizer Dorf in Aufruhr. Der Schandfleck soll verschwinden. Die Gemeinde droht mit der Zwangsräumung seines Grundstücks. Doch da geht der Ärger erst richtig los. Die Gemeinde Knonau liegt 30 Kilometer südlich von Zürich. Ein beschauliches Schweizer Dorf, wäre da nicht das völlig zugestellte Haus mitten im Ort. Das kann so nicht bleiben, beschließt der Gemeinderat. Doch da haben sie nicht mit Karl gerechnet. Der Messie legt sich mit allen an, die sich einmischen. Bis plötzlich sein Haus in Flammen steht und Karl verhaftet wird. Wieso sitzt Karl in U-Haft? Wer ist in einem solchen Konflikt eigentlich zuständig? [mehr]

2. Teil: Sammelwut

3. Teil: Offene Rechnungen4. Teil: Gegen alle Widerstände

SO / 29. September - 13. Oktober / 08:04 - 08:35 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature das ARD radiofeature Tödliches Plastik im Meer Kampf gegen Kunststoffmüll in den Ozeanen Von Andreas Horchler Produktion: HR 2019

Plastik ist überall in den Weltmeeren – mit schwerwiegenden Folgen für die Umwelt. Mittlerweile gibt es fünf Müllstrudel, zum Teil so groß wie Deutschland und Frankreich zusammen. Meerestiere verwechseln den Kunststoff mit Nahrung und verenden. Mikroplastik gelangt über die Nahrungskette in den Menschen. Um die Vermüllung der Ozeane aufzuhalten, werden neue Technologien entwickelt: Treibende Barrieren sollen das Plastik sammeln, Bakterien den Kunststoff abbauen. Doch über Versuchsstadien geht das bislang nicht hinaus. Die Politik wirkt hilflos: Zwar verbietet die EU ab 2021 Wattestäbchen, Wegwerfbesteck und Einwegtüten, aber ein weltweites Abkommen kam bislang nicht zustande. [mehr]

SO / 29. September / 11:04 – 12:00 / WDR 5 MO / 30. September / 20:04 – 21:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Drachen – Ungeheuer oder Glücksbringer?

Eine KiRaKa-Radiogeschichte auf den Spuren eines mächtigen Fabelwesens Von Gabriela Grunwald und Maria Riederer

Produktion: WDR 2019

In unseren Sagen und Märchen sind Drachen oft furchterregende, hässliche Monster. So einer soll einst in einer Höhle auf dem Drachenfels im Siegengebirge gehaust haben. Bis heute kann man an diesem Ort sogar mehr als nur einen Drachen entdecken. In China hingegen bedeutet der Drache vor allem Glück, Güte und Intelligenz. Er gilt als Urahn des Menschen und als Beherrscher des Wassers. Auch in vielen neueren Kindergeschichten hat sich das Bild des Drachen gewandelt: Dort werden sie oft zu Beschützern und Freunden der Helden. Nicht mehr das Drachentöten ist cool, so wie in der uralten Nibelungensage, sondern das Drachenzähmen! [mehr]

MO / 23. September / 16:00 - 17:00 / KiRaKa



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder **Tod im Römerpark**Aus der Reihe "Nie wieder!"
Von Georg Wieghaus
Produktion: WDR 2001

Als er starb, war Hans Abraham erst acht Jahre alt. In einem Park in Köln passierte es, fast direkt vor seiner Haustür. Hier hatte er häufig gespielt oder war spazieren gegangen. So wie auch an diesem Tag im September 1936. Vielleicht hat der kleine Gerd ihn noch gewarnt: "Pass auf, Hans Abraham! Die Nazis!" Doch da hatten sie ihn schon gepackt. Es waren Mitglieder der HJ. Sie schlugen auf den Jungen ein, bis er leblos am Boden lag. Warum? Weil sein Vater Jude war. Wenige Tage später starb Hans Abraham an seinen Verletzungen. Er wurde auf dem jüdischen Friedhof in Köln Bocklemünd beerdigt. Auf dem Grabstein steht der Satz: "Umgekommen durch eine irregeleitete Jugend". [mehr]

SA / 28. September / 19:04 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa SO / 29. September / 14:04 – 15:00 / WDR 5 und KiRaKa



Bärenbude Wecker - Radio für Ausgeschlafene **Herbst**

Wer malt die Blätter im Herbst so schön bunt an? Wie kann der Bär im Klingenden Bilderbuch seine Angst vor dem Winterschlaf überwinden? Und welche neuen Abenteuer

warten auf den Baumausstatter Hubert Fichtenstein im Wichtelwinkel? Um diese und andere herbstliche Fragen geht es im Bärenbude Wecker. [mehr]

SO / 29. September / 07:04 - 08:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Billig, praktisch und gefährlich

Eine KiRaKa-Radiogeschichte darüber, wie unser Planet von Plastik überschwemmt wird Von Frederik Fleig

Produktion: WDR 2019

Luh ist 7. Nach der Schule ist sie mit ihren Geschwistern auf den großen Berg vor ihrer Haustür geklettert, um ihren Eltern beim Sammeln zu helfen. Sie suchen Plastik, am besten Flaschen – die bringen am meisten. Und man findet immer welche. Denn der Berg, auf dem sie herum klettern, besteht nur aus Müll. Höher als ein Hochhaus und soweit das Auge reicht. Luh und ihre Familie leben in Bantar Gebang, einer der größten Müllkippen der Welt. Der Müll, auf dem sie täglich herumklettern, kommt auch aus Deutschland. Aber wieso? Wie kommt es, dass in den Meeren ein Müllstrudel schwimmt, vier Mal so groß wie Deutschland? Und was passiert eigentlich mit dem ganzen Müll in der Natur?

SO / 22. September / 19:04 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa MO / 23. September / 16:00 – 17:00 / KiRaKa



Sing mit!

"Ich bin von Kopf bis Fuß auf Singen eingestellt" Lieder von Zarah Leander

Das gemeinsame Singen von Liedern wirkt sich nicht nur positiv auf die Gesundheit aus, sondern macht auch noch glücklich – ein Fakt, der inzwischen durch zahlreiche Studien belegt ist. Und dazu muss der Gesang nicht einmal unbedingt nur happy sein – egal, ob Karnevalslieder, Filmmusik oder Christmas Carols, ob laut, leise, richtig oder schief: Der Effekt ist derselbe. Besonders viel Spaß macht Singen dann, wenn man es zusammen mit Profis tun darf und der Eintritt auch noch frei ist. In diesem Sinne: Sing, sing, sing...t mit! [mehr]

MO / 23. September / 19:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz



Musik am Mittag: Klassische Vokalmusik

Der WDR Rundfunkchor lädt Sie ein, in der Mittagspause 20 Minuten vom Alltag abzuschalten und besinnliche, erhebende Chormusik zu hören – mitten in der Kölner Innenstadt in der wunderschönen Minoritenkirche. Der Eintritt ist frei. [mehr]

MI / 25. September / 13:00 / Köln, Minoritenkirche



Pure Sounds – Beauty of the Beast

Rund 250 Kilogramm bringt dieses Instrument auf die Waage. Aber nicht nur das reine Gewicht macht die Hammondorgel zu einem "Monster" unter den Tasteninstrumenten, sondern auch ihr variabler und vielfältiger Sound. Denn diese Orgel kann schnarren und schreien, sie kann swingen und stöhnen. Und mit diesen Eigenschaften zieht sie auch ganz junge Jazzmusiker in ihren Bann. Die beiden Gastsolisten Billy Test und Simon Oslender werden gemeinsam mit der WDR Big Band und dem Dirigenten Michael Abene versuchen, dieses Klang gewordene Biest zu zähmen. Und auch diesmal haben die Musiker*innen wieder im Zuschauerraum ihren Platz.

DO / 26. September / 20:00 / Köln, Gloria [mehr] SA / 28. September / 20:00 / Siegen, Kulturhaus Lÿz [mehr] live im Radio:

DO / 26. September / 20:04 - 22:00 / WDR 3



Artist in Residence Widmann 1

Für die drei kommenden Spielzeiten konnte das WDR Sinfonieorchester Jörg Widmann als "Artist in Residence" gewinnen. In der Tat braucht man einige Zeit, um der Künstlerpersönlichkeit des 1973 geborenen Münchners gerecht zu werden. So präsentiert sich Jörg Widmann gleich bei seinem Antrittskonzert in dreifacher Funktion: als Komponist, Klarinettist und Dirigent. Seine Messe für großes Orchester aus dem Jahre 2005 setzt den liturgischen Text in ein "instrumentales Singen" um. Die faszinierende Sogkraft der melodischen Linie entfaltet Jörg Widmann auch in den flankierenden Werken der deutschen Romantik. Um 19 Uhr findet eine Konzerteinführung statt.

FR / 27. September / 20:00 / Kölner Philharmonie [mehr]
SA / 28. September / 20:00 / Kölner Philharmonie / Live im Videostream [mehr]
live im Radio:

FR / 27. September / 20:04 – 22:00 / WDR 3



1. Kammerkonzert

Während der Ungar Ernst von Dohnányi in seiner Serenade für Streichtrio 1903 noch einmal den aristokratischen Geist der Wiener Klassik beschwört, lauscht sein Landsmann Zoltán Kodály zur gleichen Zeit bereits den rauen Gesängen der magyarischen Landbevölkerung: Hier bildet sich auch die innere Zerrissenheit des alten Habsburgerreiches ab, das schon bald im ersten Weltkrieg untergehen sollte. Zu Beginn

des zweiten Weltkriegs entstand Dmitrij Schostakowitschs Klavierquintett g-Moll, das dem zeitgeschichtlichen Ungeist die Strenge altmeisterlicher Polyphonie entgegensetzt. [mehr]

SO / 29. September / 11:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz im Radio:

MO / 21. Oktober / 20:04 - 22:00 / WDR 3

<u>Impressum</u>

Bildrechte: WDR/mauritius images/Kim Petersen; mauritius images/Photo Alto; Baumgarten, Ulrich; picture alliance/Everett Colle; imago/David Molina Grande; WDR/dpa/Mikko Stig; picture alliance/Lehtikuva Oy; picture alliance/Westend61/Anna Huber; euroluftbild.de/Robert Grahn; Bertelsmann/DVA/Hanser Verlag [m]; WDR/Marc Trompetter; picture alliance/Photoshot [m]; dpa; picture alliance/Ochsenfurt/Ti; dpa; WDR/Bernd Rosenbaum; WDR/Michael Krügerke; Rolf Gummel; picture alliance/dpa; WDR